



WideTEK® 36DS



Setup-Anleitung
deutsch

03/2017

Inhaltsverzeichnis

Hinweise zur Anleitung und zum Hersteller	4
Anleitung verfügbar halten	4
Gestaltungsmerkmale im Text	5
Gestaltungsmerkmale in Abbildungen	5
Mitgeltende Unterlagen	6
Urheberrecht	6
Kontaktdaten des Herstellers in Deutschland	6
Technischer Support	6
Kontaktdaten des Herstellers in den USA	6
Sicherheit	7
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	7
Grundlegende Sicherheitshinweise	7
Sachschäden oder Funktionsstörungen vermeiden	8
Verantwortung des Betreibers	9
Personalqualifikation	9
Gestaltungsmerkmale von Warnhinweisen	10
Gestaltungsmerkmale von Hinweisen auf Sachschäden	10
Beschreibung	11
Aufgabe und Funktion	11
Übersicht WideTEK® 36DS	11
Übersicht Linke Seite	12
Übersicht Rückseite	13
Übersicht der Bildschirmseiten für das Self Test Menü	14
Typenschild	16
Setup vorbereiten	17
Spannungsversorgung anschließen	17
Netzwerkverbindung herstellen	18
Scanner auf das optionale Untergestell stellen	18
Optionalen Fußschalter anschließen	19

Optionalen Monitor anschließen	19
Scanner einschalten	20
Scanner ausschalten	22
Setup durchführen	24
Setup-Menü aktivieren	24
IP-Adressen vergeben	25
Weißabgleich durchführen	33
Lamp On/Off	37
Touch Adjust durchführen	37
Touch Test durchführen	38
Stitch Test durchführen	39
EMV Test durchführen	39
Sensor Test durchführen	39
Scanner in den Stand-by-Betrieb schalten	40
Technische Daten	41
Scanner Spezifikation WideTEK® 36DS	41
Umgebungsbedingungen	42
Elektrische Daten	43
Dokumentenspezifikation	43
Abmessungen und Gewicht WideTEK® 36DS	44

Hinweise zur Anleitung und zum Hersteller

Diese Anleitung hilft Ihnen beim sicheren Vorbereiten und Durchführen des Setups für den Großformatscanner WideTEK® 36DS. Der Großformatscanner WideTEK® 36DS wird im Folgenden kurz "Scanner" genannt.

Anleitung verfügbar halten

Diese Anleitung ist Bestandteil des Scanners.

- Bewahren Sie diese Anleitung immer mit dem Scanner auf.
- Stellen Sie sicher, dass die Anleitung für den Benutzer verfügbar ist.
- Liefern Sie diese Anleitung mit, wenn Sie den Scanner verkaufen oder in anderer Weise weitergeben.

Gestaltungsmerkmale im Text

Verschiedene Elemente dieser Anleitung sind mit festgelegten Gestaltungsmerkmalen versehen. So können Sie die folgenden Elemente leicht unterscheiden:

normaler Text

SCHALTFLÄCHEN DER BILDSCHIRMSEITE

"Menübezeichnungen"

➤ Handlungsschritte

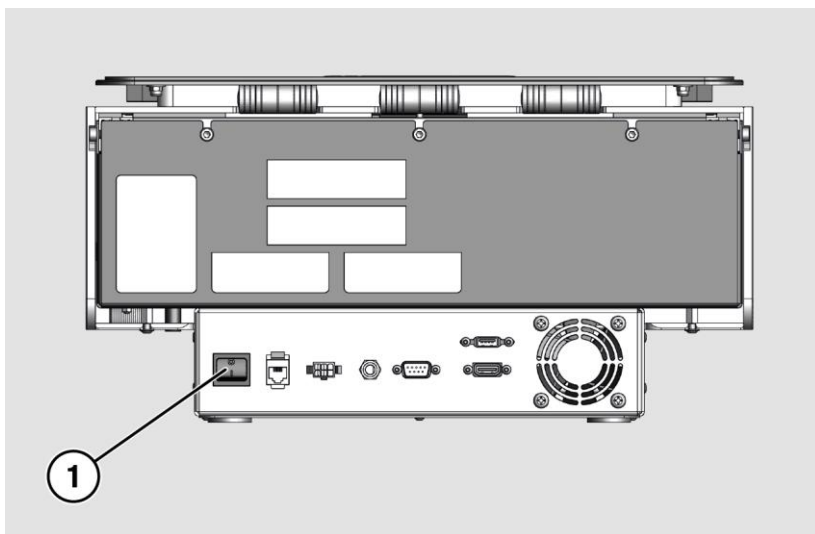
- Aufzählung der ersten Ebene

Querverweise

- ❗ Tipps enthalten zusätzliche Informationen, wie besondere Angaben zum Vorbereiten und Ausführen des Setups.

Gestaltungsmerkmale in Abbildungen

Wird auf Elemente in einer Legende oder im laufenden Text Bezug genommen, werden diese mit einer Nummer (1) versehen.



Mitgeltende Unterlagen

Zu den mitgeltenden Unterlagen gehören:

- Auspack- und Einpackanleitung
- Rechtliche Informationen (EG-Konformitätserklärung, Sicherheits- und EMV Zertifikate, RoHS etc.).

Urheberrecht

Diese Anleitung enthält Informationen, die dem Urheberrecht unterliegen. Ohne vorherige schriftliche Genehmigung der Image Access GmbH darf diese Anleitung nicht in irgendeiner Form kopiert, gedruckt, verfilmt, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden, weder vollständig noch in Auszügen.

© Image Access GmbH 2017

Alle Rechte vorbehalten.

Kontaktdaten des Herstellers in Deutschland

Image Access GmbH

Hatzfelderstraße 161-163

42281 Wuppertal

Tel.: +49-202-27058-0

E-Mail: dokumentation@imageaccess.de

Internetadresse: www.imageaccess.de

Technischer Support

Den technischen Support der Image Access GmbH erreichen Sie unter der folgenden E-Mail-Adresse: support@imageaccess.de.

Kontaktdaten des Herstellers in den USA

Image Access LP

745 Duffy Drive, Unit D

Crystal Lake

IL 60014

Tel.: +1-779-220-4662

E-Mail: support@imageaccess.us

Internetadresse: www.imageaccess.us

Sicherheit

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der Scanner dient zum Scannen von Bildern und Dokumenten aller Arten. Die Dokumente müssen den Eigenschaften gemäß den technischen Daten entsprechen. Der Scanner ist für den Einsatz in geschlossenen Räumen im gewerblichen Bereich vorgesehen.

Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehört auch das Lesen und Verstehen dieser Anleitung sowie das Beachten und Befolgen aller Angaben in dieser Anleitung, insbesondere der Sicherheitshinweise. Jeder andere Gebrauch gilt ausdrücklich als nicht bestimmungsgemäß und führt zum Verfall des Garantie- und Haftungsanspruchs.

Umgebungsbedingungen

Stellen Sie sicher, dass der Scanner ausschließlich unter folgenden Umgebungsbedingungen eingesetzt wird:

- Umgebungstemperatur beim Betrieb: +5 °C bis +40 °C
 - Lagerungstemperatur: 0 °C bis +60 °C
 - Relative Luftfeuchtigkeit: 20 bis 80 %, nicht kondensierend
- Stellen Sie sicher, dass der Scanner keiner direkten Sonnenstrahlung ausgesetzt ist.

Grundlegende Sicherheitshinweise

Verletzungen oder Tod durch elektrischen Schlag vermeiden

- Öffnen Sie niemals das Gehäuse des Scanners.
- Setzen Sie den Scanner nicht Tropf- oder Spritzwasser aus und stellen Sie keine mit Flüssigkeit gefüllten Gefäße auf den Scanner. Eindringende Flüssigkeit kann den Scanner beschädigen.
- Führen Sie keine Gegenstände durch vorhandene Schlitze oder Öffnungen ins Innere des Scanners ein.

- Schließen Sie den Scanner nur mit dem Stecker des mitgelieferten Netzteils an eine fachgerecht installierte und geerdete Netzsteckdose an.
- Verwenden Sie das Netzteil nicht mehr, wenn das Gehäuse des Netzteils oder die Zuleitung beschädigt sind. Ersetzen Sie in diesem Fall das Netzteil durch ein Netzteil des gleichen Typs.
- Benutzen Sie den Scanner nicht, wenn dieser sichtbar beschädigt ist. Ziehen Sie in diesem Fall den Netzstecker aus der Netzsteckdose. Setzen Sie sich mit dem technischen Support der Image Access GmbH in Verbindung, siehe Abschnitt *Technischer Support* ab Seite 6.

Verbrennungen vermeiden

- Decken Sie die vorhandenen Öffnungen im Gehäuse des Scanners nicht ab. Sie dienen zum Belüften. Der Scanner könnte sonst überhitzen.
- Stellen Sie den Scanner nicht vor Klimageräte, die starke Hitze abstrahlen.

Knochenbrüche, Quetschungen und Prellungen vermeiden

Falsches Verlegen der Kabel kann zum Stolpern führen.

- Verlegen Sie die Anschlusskabel so, dass niemand darüber stolpern kann.

Der Scanner wiegt 64 kg.

- Handhaben Sie den Scanner nur mithilfe einer zweiten Person.
- Stellen Sie den Scanner nur auf eine feste, ebene und vibrationsfreie Unterlage, die eine ausreichende Tragfähigkeit für das Gewicht des Scanners aufweist.

Sachschäden oder Funktionsstörungen vermeiden

- Um die Umgebungsbedingungen einzuhalten, stellen Sie eine gute Raumbelüftung sicher.
- Stellen Sie den Scanner nicht in die Nähe von Geräten, die eine starke elektromagnetische Strahlung abgeben.
- Stellen Sie den Scanner immer auf einen geeigneten, stabilen Tisch oder auf das optional erhältliche Untergestell.
- Lehnen Sie sich nicht an den Scanner.

- Stellen Sie sicher, dass die Dicke der zu scannenden Vorlage 2,5 mm nicht überschreitet.
- Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, die scheuernde Zusätze, Lösungsmittel oder Säuren enthalten. Verwenden Sie ein angefeuchtetes Tuch aus Mikrofaser.
- Betätigen Sie den Touchscreen nur mit dem Finger. Andere Gegenstände können den Touchscreen beschädigen.

Verantwortung des Betreibers





Der Betreiber des Scanners muss sicherstellen, dass nur qualifiziertes Personal das Setup des Scanners durchführt.

Personalqualifikation



Das Personal, das das Setup des Scanners durchführt, muss über Kenntnisse im Aufstellen, Anschließen und in Betrieb nehmen von Computer-Zubehör verfügen.

Gestaltungsmerkmale von Warnhinweisen

In dieser Anleitung finden Sie folgende Warnhinweise:

 WARNUNG	
	Hinweise mit dem Wort WARNUNG warnen vor einer gefährlichen Situation, die möglicherweise zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann.
 VORSICHT	
	Hinweise mit dem Wort VORSICHT warnen vor einer Situation, die zu leichten oder mittleren Verletzungen führen kann.

Folgende Symbole werden in den Warnhinweisen verwendet:

Symbol	Erläuterung
	Gefahr durch elektrischen Schlag
	Allgemeines Gefahrensymbol

Gestaltungsmerkmale von Hinweisen auf Sachschäden

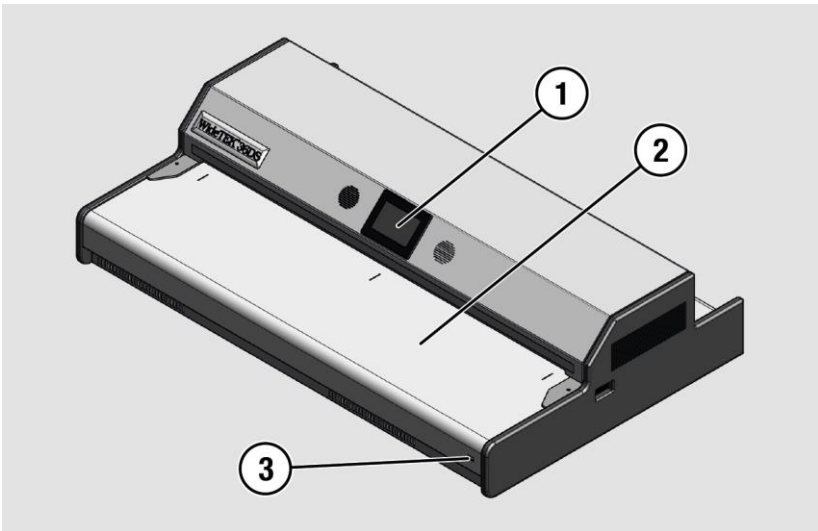
ACHTUNG!	
	Hinweise mit dem Wort ACHTUNG warnen vor einer Situation, die zu Sachschäden führt.

Beschreibung

Aufgabe und Funktion

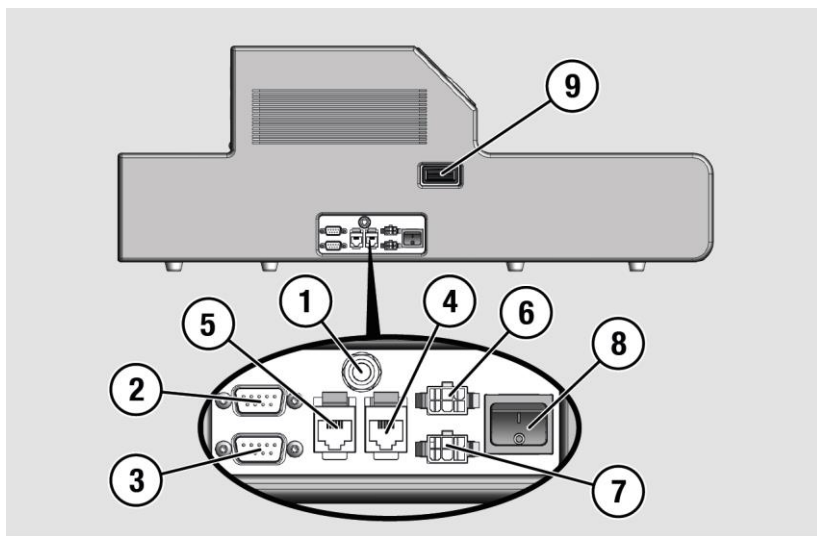
Der Scanner dient zum Scannen von Bildern und Dokumenten aller Arten. Die Dokumente müssen den Eigenschaften gemäß den technischen Daten entsprechen. Der Scanner ist für den Einsatz in geschlossenen Räumen im gewerblichen Bereich vorgesehen.

Übersicht WideTEK® 36DS



Nr.	Benennung
1	Touchscreen
2	Dokumenttransport
3	USB-Anschlussbuchse

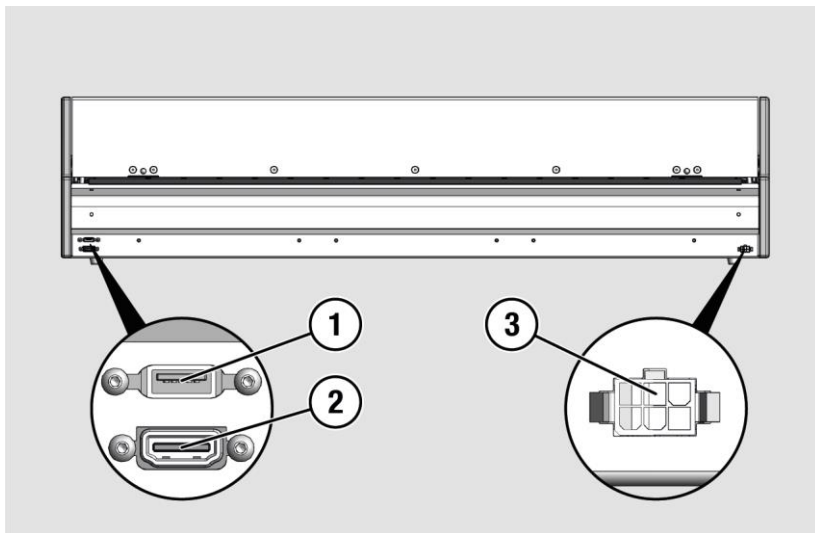
Übersicht Linke Seite



Nr.	Benennung
1	Anschlussbuchse für Fußschalter
2	Anschlussbuchse für Recovery Key F
3	Anschlussbuchse für Recovery Key B
4	Netzwerkanschlussbuchse F
5	Netzwerkanschlussbuchse B
6	Anschlussbuchse 24 V DC für externes Netzteil F
7	Anschlussbuchse 24 V DC für externes Netzteil B
8	Hauptschalter
9	Verriegelungsglasche

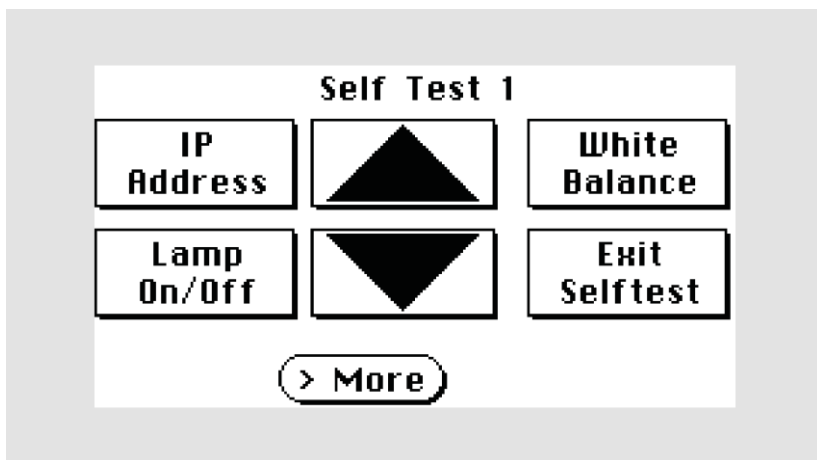
Übersicht Rückseite

Die folgende Abbildung zeigt die Rückseite des Modells WideTEK® 36DS.

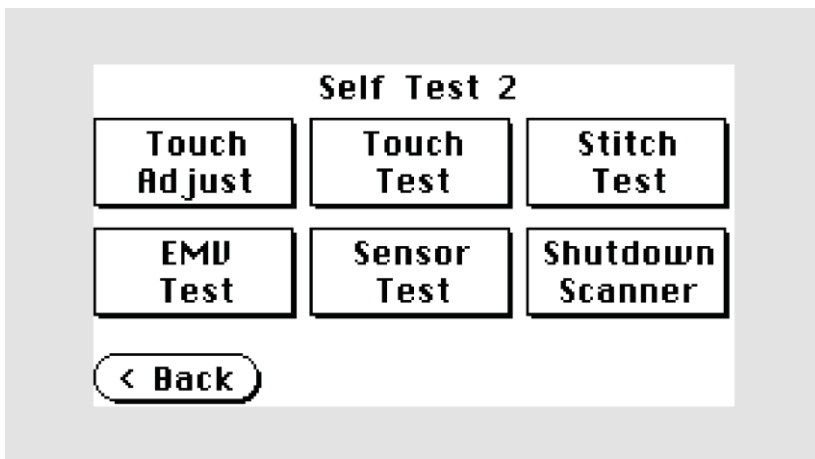


Nr.	Benennung
1	USB-Anschlussbuchse
2	HDMI-Anschlussbuchse
3	Anschlussbuchse für externes Zubehör

Übersicht der Bildschirmseiten für das Self Test Menü



Menü und Schaltflächen	Benennung
SELF TEST 1	Anzeige der Menübezeichnung
IP ADDRESS	Schaltfläche für die Netzwerkkonfiguration
▲	Schaltfläche für Dokument vorfahren
WHITE BALANCE	Schaltfläche für den Weißabgleich
LAMP ON/OFF	Schaltfläche für den Lampentest
▼	Schaltfläche für Dokument zurückfahren
EXIT SELFTEST	Schaltfläche zum Verlassen des Self Test Modus
> MORE	Schaltfläche für den Wechsel zum Menü "Self Test 2"



Menü und Schaltflächen	Benennung
SELF TEST 2	Anzeige der Menübezeichnung
TOUCH ADJUST	Schaltfläche für die Justierung des Touchscreens
TOUCH TEST	Schaltfläche für den Touchscreentest
STITCH TEST	Schaltfläche für den Stitchtest
EMV TEST	Schaltfläche für den EMV-Test
SENSOR TEST	Schaltfläche für den Sensor-Test
SHUTDOWN SCANNER	Schaltfläche für das Herunterfahren des Scanners in den Stand-by-Betrieb
< BACK	Schaltfläche für den Wechsel zum Menü "Self Test 1"

Typenschild

Das Typenschild ist auf der Rückseite des Scanners angebracht.

Die folgende Abbildung zeigt das Typenschild des Modells WideTEK® 36DS.

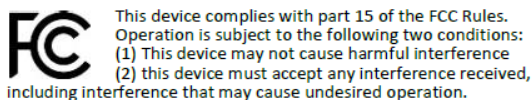
Type/品类: **Wide F. Scanner/大幅面扫描仪**

Model/型号: **WT36DS-600**

Volt/电压: **2*24DC** Amperes/电流: **2*5**



Self Declaration: Conforms to IS 13252 (Part 1):2010, R-41006580







Made in Germany 德国制造

Image Access GmbH, Wuppertal
www.imageaccess.de

Serial #./Manufacturing Date on Barcode Label

Setup vorbereiten



Spannungsversorgung anschließen

 WARNUNG	
	Gefahr eines elektrischen Schlags durch falschen Anschluss.
	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Stellen Sie sicher, dass die für den Anschluss vorgesehene Netzsteckdosen vorschriftsmäßig geerdet ist. ➤ Stellen Sie sicher, dass die für den Anschluss vorgesehene Netzsteckdosen für die Anschlusswerte des Scanners abgesichert ist.
 VORSICHT	
	Falsches Verlegen der Anschlusskabel kann zum Stolpern führen.
	<p>Knochenbrüche, Prellungen und Quetschungen können die Folge sein.</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Verlegen Sie die Anschlusskabel so, dass niemand darüber stolpern kann.

Um die Spannungsversorgungen anzuschließen, gehen Sie wie folgt vor:

- Stellen Sie sicher, dass der Hauptschalter des Scanners ausgeschaltet ist (0-Stellung).
- Verwenden Sie ausschließlich die im Lieferumfang enthaltenen Netzteile und Spannungsversorgungskabel.
- Stellen Sie sicher, dass beide Spannungsversorgungskabel unbeschädigt sind.
- Schließen Sie die fest mit dem Netzteil verbundenen Stecker an die zugehörigen 24 V DC Anschlüsse an der linken Seite des Scanners an.
- Falls nicht bereits geschehen, stecken Sie die mitgelieferten Spannungsversorgungskabel in die zugehörigen Anschlüsse der Netzteile.
- Schließen Sie die Netzstecker der Netzteile jeweils an eine Netzsteckdose mit geeigneter Spannung (100–240 V AC) an.



Netzwerkverbindung herstellen

 VORSICHT	
	<p>Falsches Verlegen der Anschlusskabel kann zum Stolpern führen.</p> <p>Knochenbrüche, Prellungen und Quetschungen können die Folge sein.</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Verlegen Sie die Anschlusskabel so, dass niemand darüber stolpern kann.

Um die Netzwerkverbindungen herzustellen, gehen Sie wie folgt vor:

- Schließen Sie die beiden Stecker der mitgelieferten Netzkabel an die Netzwerkanschlussbuchsen auf der linken Seite des Scanners an.
- Schließen Sie die beiden zweiten Stecker an die Netzwerkanschlussbuchsen eines vorhandenen Netzwerks an.



Scanner auf das optionale Untergestell stellen

 VORSICHT	
	<p>Der Scanner wiegt 64 kg.</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Tragen Sie den Scanner mithilfe einer zweiten Person. ➤ Sichern Sie den Scanner beim Montieren gegen Herunterfallen.

Um den Scanner auf das optionale Untergestell zu stellen, gehen Sie wie folgt vor:

- Montieren das Untergestell gemäß der mitgelieferten Montageanleitung.
- Stellen Sie den Scanner auf das optionale Untergestell gemäß der mitgelieferten Montageanleitung.



Optionalen Fußschalter anschließen

 VORSICHT	
	Falsches Verlegen der Anschlusskabel kann zum Stolpern führen.
	<p>Knochenbrüche, Prellungen und Quetschungen können die Folge sein.</p> <p>➤ Verlegen Sie die Anschlusskabel so, dass niemand darüber stolpern kann.</p>

Um einen optionalen Fußschalter anzuschließen, gehen Sie wie folgt vor:

- Schließen Sie den Stecker des Fußschalters an die Anschlussbuchse für Fußschalter auf der linken Seite des Scanners an.

Optionalen Monitor anschließen

 VORSICHT	
	Falsches Verlegen der Anschlusskabel kann zum Stolpern führen.
	<p>Knochenbrüche, Prellungen und Quetschungen können die Folge sein.</p> <p>➤ Verlegen Sie die Anschlusskabel so, dass niemand darüber stolpern kann.</p>

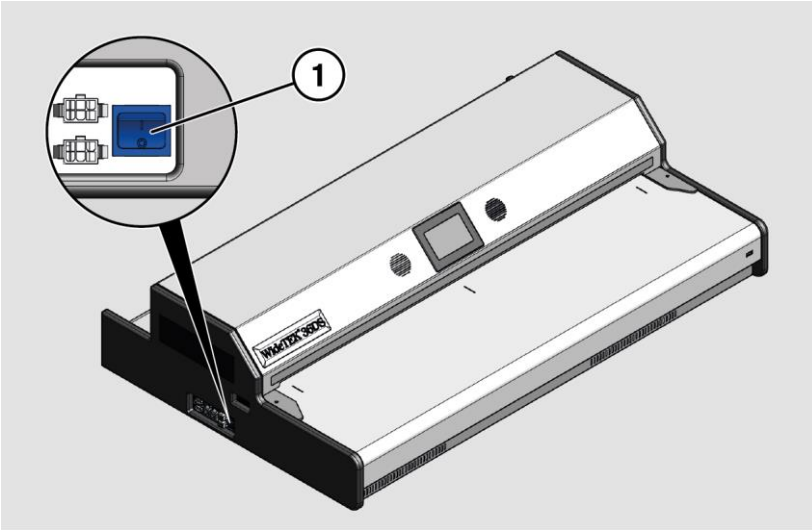
Um einen optionalen Monitor anzuschließen, gehen Sie wie folgt vor:

- Schließen Sie den HDMI-Stecker des Monitors an die HDMI-Anschlussbuchse auf der Rückseite des Scanners an.

Scanner einschalten

Um den Scanner einzuschalten, gehen Sie wie folgt vor:

- Drücken Sie den HAUPTSCHALTER (1) in die Stellung "I".



Der Scanner ist im Stand-by-Betrieb. Der Touchscreen wird mit reduzierter Helligkeit beleuchtet. Es zeigt dabei das Stand-by Bild mit dem Image Access Logo und der blinkenden Meldung: Touch screen to power up.

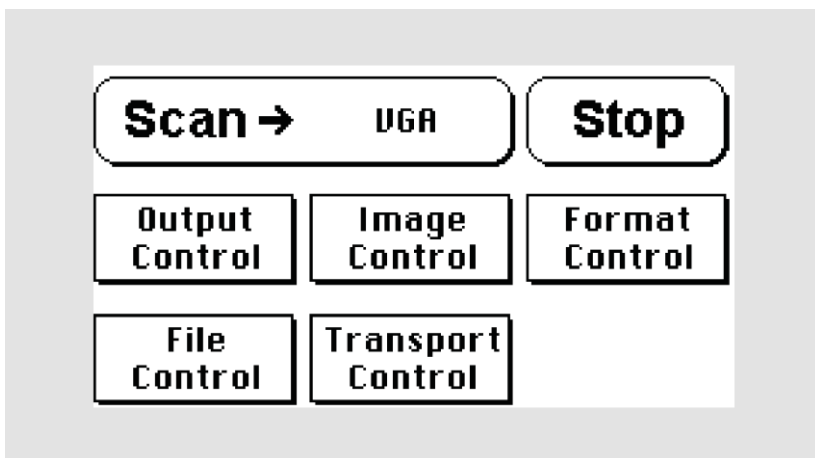
Um den Scanner aus dem Stand-by-Betrieb zu starten, gehen Sie wie folgt vor:

- Berühren Sie den Touchscreen.

Der Touchscreen leuchtet auf und eine rotierende Sanduhr zeigt an, dass die Startsequenz läuft.

Der Scanner führt einen Systemtest durch.

Nach einer kurzen Wartezeit wird die Bildschirmseite "Startbild" angezeigt.

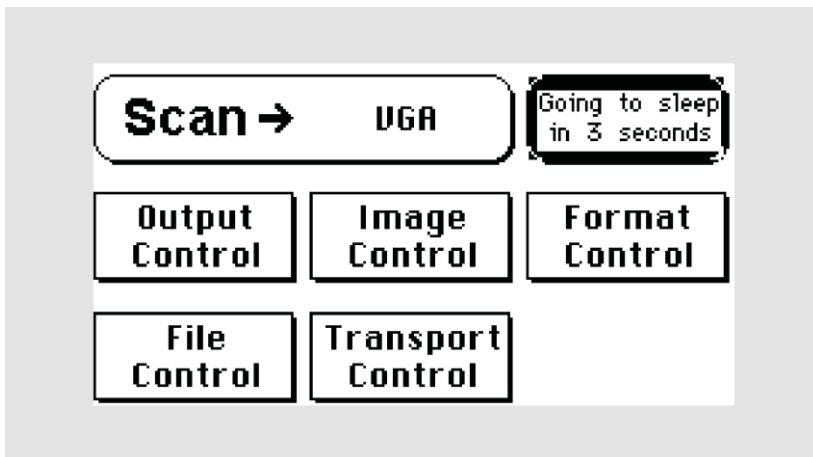


Scanner ausschalten

Um den Scanner nach dem Durchführen des Setups in den Stand-by-Betrieb zu schalten, gehen Sie wie folgt vor:

- Drücken und halten Sie das Tastenfeld STOP auf der Bildschirmseite "Startbild"(1).

Während STOP gehalten wird, zeigt ein in das Tastenfeld eingeblendeter Zähler die Zeit bis zum Ausschalten an: "Going to sleep in x seconds".

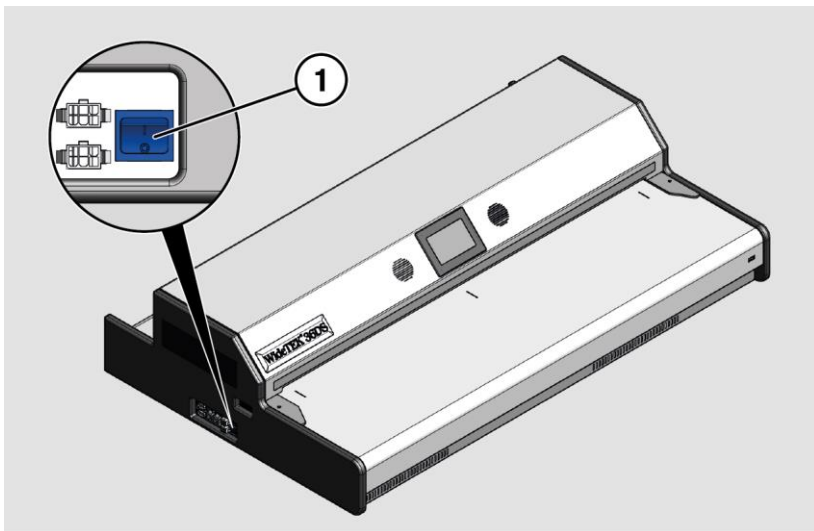


Der Scanner fährt herunter. Dieser Vorgang kann bis zu ca. 40 Sek. dauern.
Am Ende des Vorgangs wird die Helligkeit des Touchscreens reduziert.

- ✓ Der Scanner ist im Stand-by-Betrieb.

Um den Scanner für eine längere Zeit auszuschalten, gehen Sie wie folgt vor:

- Stellen Sie sicher, dass der Scanner im Stand-by-Betrieb ist.
- Drücken Sie den HAUPTSCHALTER (1) in die Stellung "0".

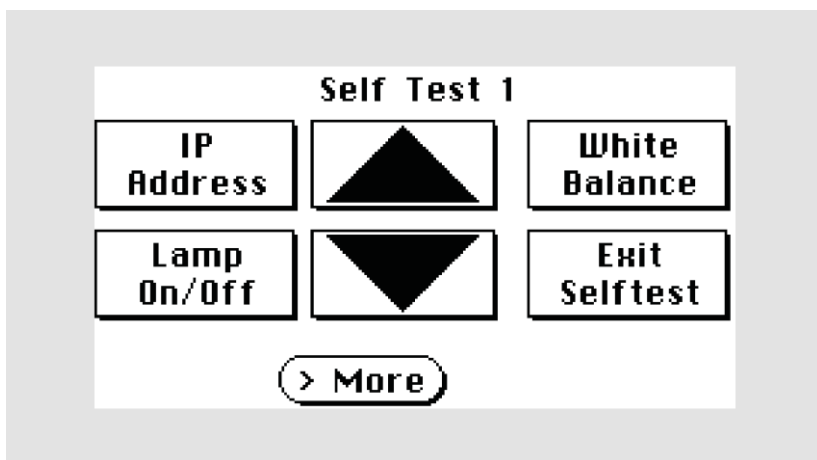


Setup durchführen

Setup-Menü aktivieren

Um das Setup-Menü zu aktivieren gehen Sie wie folgt vor:

- Tippen Sie dazu während der Startsequenz genau dreimal auf den Touchscreen (1).
- ✓ Am Ende der Startsequenz zeigt der Touchscreen das Menü "Self Test 1".



Menü und Schaltflächen	Benennung
SELF TEST 1	Anzeige der Menübezeichnung
IP ADDRESS	Schaltfläche für die Netzwerkkonfiguration
▲	Schaltfläche für Dokument vorfahren
WHITE BALANCE	Schaltfläche für den Weißabgleich
LAMP ON/OFF	Schaltfläche für den Lampentest
▼	Schaltfläche für Dokument zurückfahren
EXIT SELFTEST	Schaltfläche zum Verlassen des Self Test Modus
> MORE	Schaltfläche für den Wechsel zum Menü "Self Test 2"

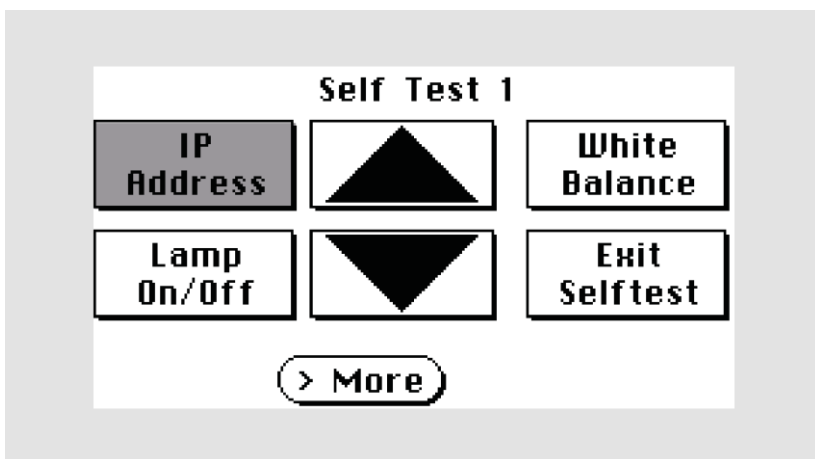
- Um auf den Bildschirmseiten "Self Test 1" und "Self Test 2" ein Untermenü oder eine Funktion auszuwählen, tippen Sie mit dem Finger auf die entsprechende Schaltfläche der Bildschirmseite.

IP-Adressen vergeben

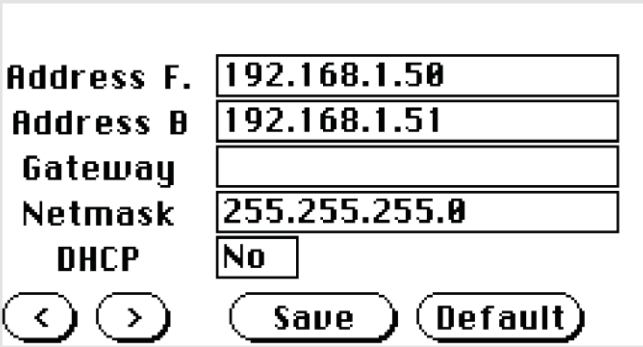
IP-Adresse manuell vergeben

Um eine IP-Adresse manuell zu vergeben, gehen Sie wie folgt vor:

- Tippen Sie auf der Bildschirmseite "Self Test 1" auf IP-ADDRESS.



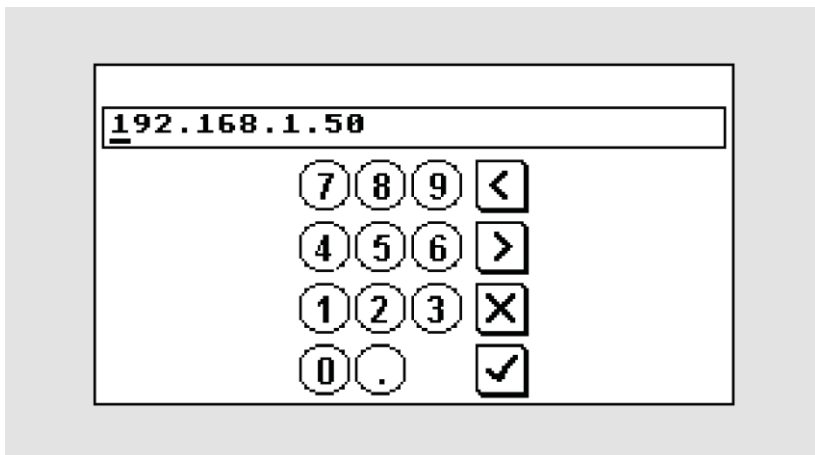
Die Bildschirmseite "IP Address 1" wird angezeigt.



Menü und Schaltflächen	Benennung
ADDRESS F.:	Die IP Adresse der Vorderseitenkamera
ADDRESS B.:	Die IP Adresse der Rückseitenkamera
GATEWAY:	Eingabefeld für die Gateway-Daten
NETMASK:	Eingabefeld für die Daten der Subnetzmaske
DHCP:	IP-Adresse manuell oder automatisch zuweisen
SAVE:	Die vorgenommenen Netzwerkeinstellungen übernehmen
DEFAULT:	Die Werkseinstellungen wieder herstellen
<	Zurück zum Menü "Self Test 1"
>	Weiter zu Menü "IP Address 2"

➤ Tippen Sie auf das Eingabefeld ADDRESS F.

Das Fenster "IP Adresse" wird angezeigt.



➤ Geben Sie die Werte über die angezeigte numerische Tastatur ein. Die Pfeiltasten < = links (1) und > = rechts (2) bewegen den Cursor innerhalb der gewählten Zeile.

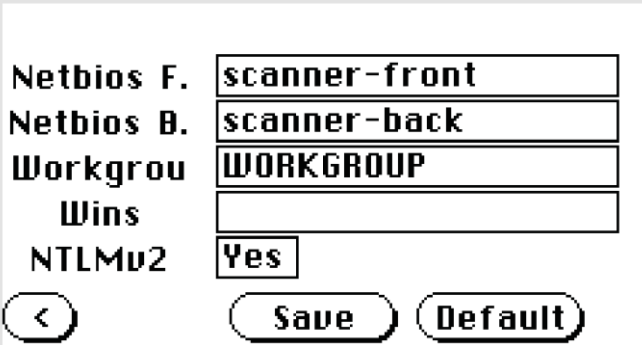
Das Tastenfeld X löscht das Zeichen an der Cursorposition.

➤ Um die Eingabe zu beenden, tippen Sie auf das "HÄKCHEN"-Symbol. Das Fenster "IP Adresse" wird geschlossen.

Das Fenster "IP Adress 1" wird angezeigt.

- Nehmen Sie die Einstellungen für Gateway und Subnetzmaske analog vor.
- Wechseln Sie mit > zum Menü "IP Address 2".

Die Bildschirmseite "IP Address 2" wird angezeigt.



Netbios F. scanner-front

Netbios B. scanner-back

Workgroup WORKGROUP

Wins

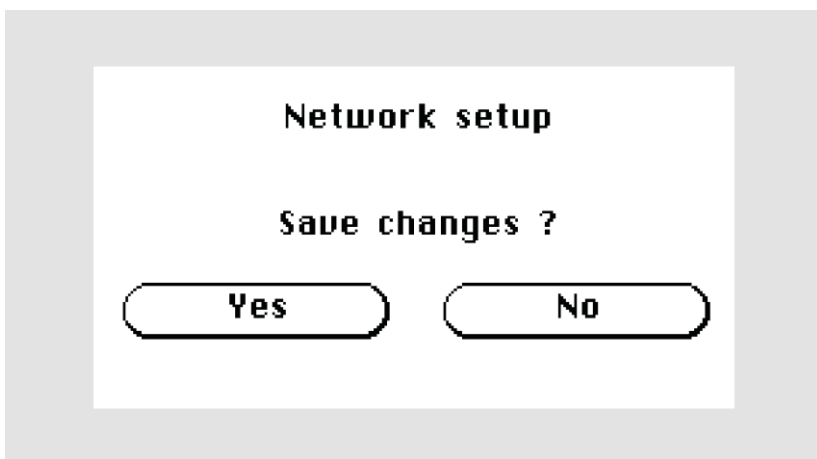
NTLMv2 Yes

< Save Default

Menü und Schaltflächen	Benennung
NETBIOS F.:	Die Netbios Daten der Vorderseitenkamera
NETBIOS B.:	Die Netbios Daten der Rückseitenkamera
WORKGROUP:	Eingabefeld für den Workgroup Namen
WINS:	Eingabefeld für die WINS Daten
NTLMv2:	NTLMv2 (NT LAN Manager) deaktivieren / aktivieren
SAVE:	Die vorgenommenen Netzwerkeinstellungen übernehmen
DEFAULT:	Die Werkseinstellungen wieder herstellen
<	Zurück zum Menü "IP Address 1"

Nachdem Werte geändert wurden, müssen die Änderungen bestätigt werden.

- Um die Änderungen zu übernehmen, tippen Sie auf SAVE.



- Um die Änderungen zu speichern, tippen Sie auf YES.
- Um die bisherigen Werte unverändert zu lassen, tippen Sie auf NO.

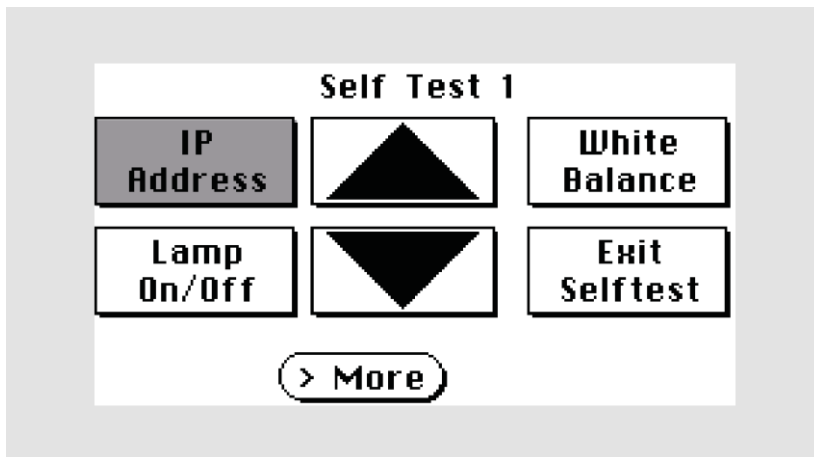
Nachdem die Änderungen mit einem Klick auf YES gespeichert wurden, wechselt die Anzeige wieder zum Menü "Self Test 1".

ACHTUNG!	
	<p>Die IP-Adressen 10.254.254.50 und 10.254.254.51 dürfen nicht zur Adressierung des Scanners im Netzwerk verwendet werden, da sie bereits zur internen Kommunikation des Scanners eingerichtet sind. Ihre Verwendung kann zum nichtfunktionieren des Scanners führen. Eine Änderung dieser IP-Adressen ist nicht möglich.</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Setzen sie sich mit dem technischen Support der Image Access GmbH in Verbindung, siehe Abschnitt Technischer Support ab Seite 6.

IP-Adresse automatisch vergeben

Um eine IP-Adresse automatisch zu vergeben, gehen Sie wie folgt vor:

- Tippen Sie auf der Bildschirmseite "Self Test 1" auf IP-ADDRESS.



Die Bildschirmseite "IP Address 1" wird angezeigt.

Menü und Schaltflächen	Benennung
ADDRESS F.:	Die IP Adresse der Vorderseitenkamera
ADDRESS B.:	Die IP Adresse der Rückseitenkamera
GATEWAY:	Eingabefeld für die Gateway-Daten
NETMASK:	Eingabefeld für die Daten der Subnetzmaske
DHCP:	IP-Adresse manuell oder automatisch zuweisen
SAVE:	Die vorgenommenen Netzwerkeinstellungen übernehmen
DEFAULT:	Die Werkseinstellungen wieder herstellen
<	Zurück zum Menü "Self Test 1"
>	Weiter zu Menü "IP Address 2"

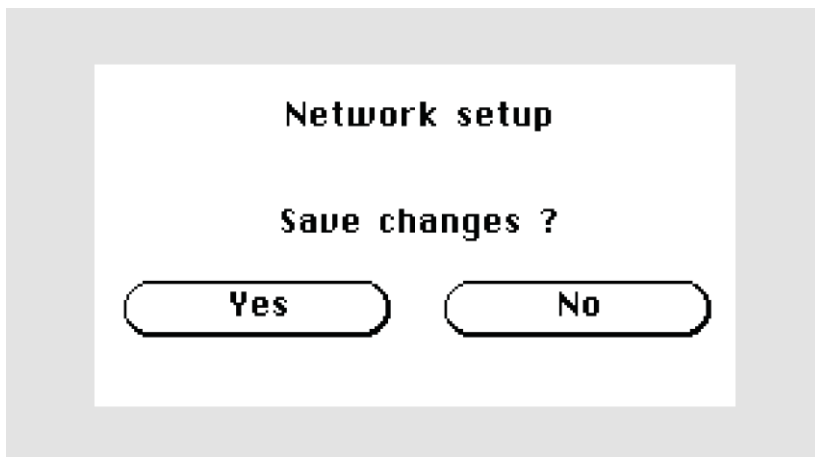
Address F.	192.168.1.50
Address B	192.168.1.51
Gateway	
Netmask	255.255.255.0
DHCP	No

➤ Tippen Sie auf das Auswahlfeld DHCP und wählen Sie Yes.

Die Anzeige im Auswahlfeld DHCP wechselt zu Yes.

Nachdem Werte geändert wurden, müssen die Änderungen bestätigt werden.

➤ Um die Änderungen zu übernehmen, tippen Sie auf SAVE.



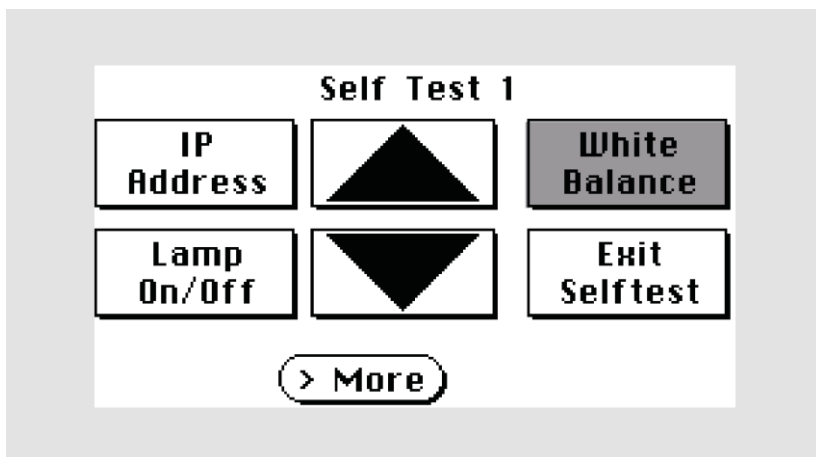
- Um die Änderungen zu speichern, tippen Sie auf YES.
- Um die bisherigen Werte unverändert zu lassen, tippen Sie auf NO.

Nachdem die Änderungen mit einem Klick auf YES gespeichert wurden, wechselt die Anzeige wieder zum Menü "Self Test 1".

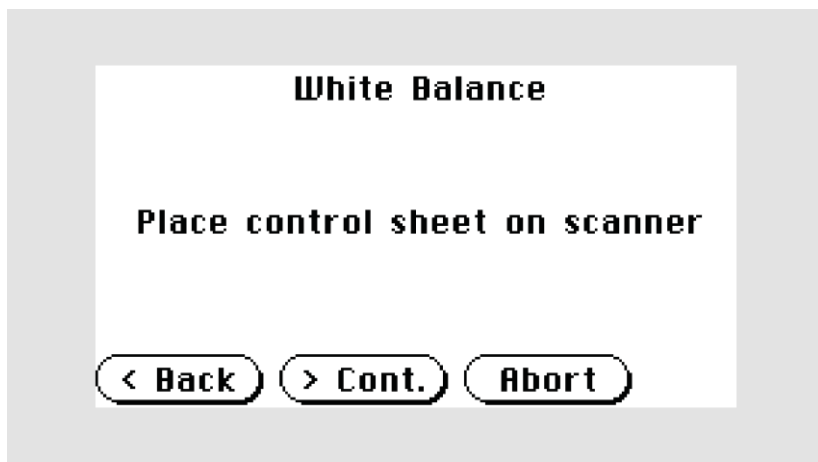
ACHTUNG!	
	<p>Die IP-Adressen 10.254.254.50 und 10.254.254.51 dürfen nicht zur Adressierung des Scanners im Netzwerk verwendet werden, da sie bereits zur internen Kommunikation des Scanners eingerichtet sind. Ihre Verwendung kann zum nichtfunktionieren des Scanners führen. Eine Änderung dieser IP-Adressen ist nicht möglich.</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Setzen sie sich mit dem technischen Support der Image Access GmbH in Verbindung, siehe Abschnitt Technischer Support ab Seite 6.

Weißabgleich durchführen

- Tippen Sie auf der Bildschirmseite "Self Test 1" auf WHITE BALANCE.



Die Bildschirmseite "White Balance" wird angezeigt.



Menü und Schaltflächen	Benennung
WHITE BALANCE	Anzeige der Menübezeichnung
CONT.	Weißabgleich starten
ABORT	Weißabgleich abbrechen
< BACK	Zurück zum Menü "Self Test 1"

Der Weißabgleich dient dazu, die Qualität der Scanergebnisse sicherzustellen. Mithilfe einer Testvorlage kann der Weißabgleich durchgeführt werden. Die Testvorlagen sind wie folgt gekennzeichnet:

- WT36C-Z-01-A für WideTEK® 36DS

ACHTUNG!

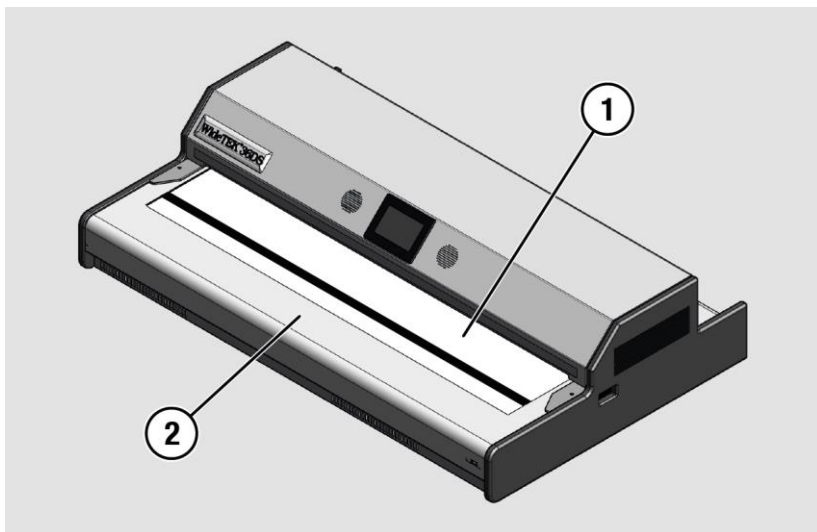
Beeinträchtigung der Scanqualität durch das Verwenden einer nicht einwandfreien Testvorlage für den Weißabgleich.

- Stellen Sie sicher, dass die Testvorlage frei von Knicken, Verfärbungen, Rissen oder sonstigen Beschädigungen ist.
- Lagern Sie die Testvorlage für den Weißabgleich an einem vor Tageslicht geschützten Ort.

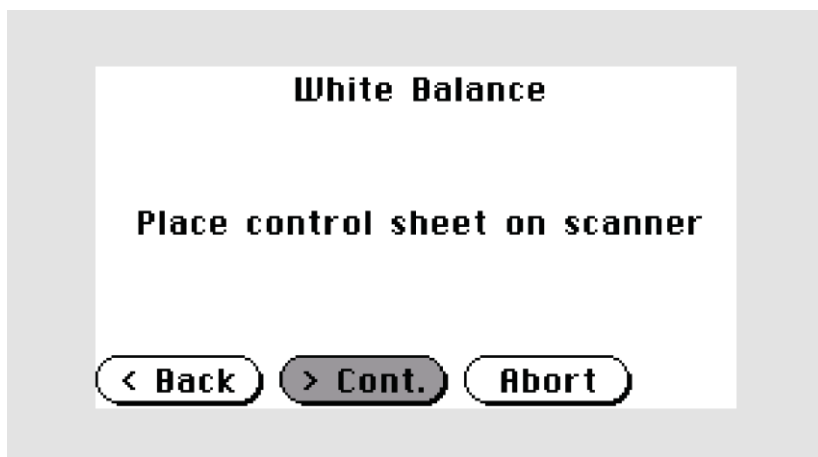
Um den Weißabgleich zu starten, gehen Sie wie folgt vor:

- Positionieren Sie die mitgelieferte Testvorlage (1) wie unten abgebildet im Dokumenttransport (2).

Die Testvorlage (1) fährt ein.

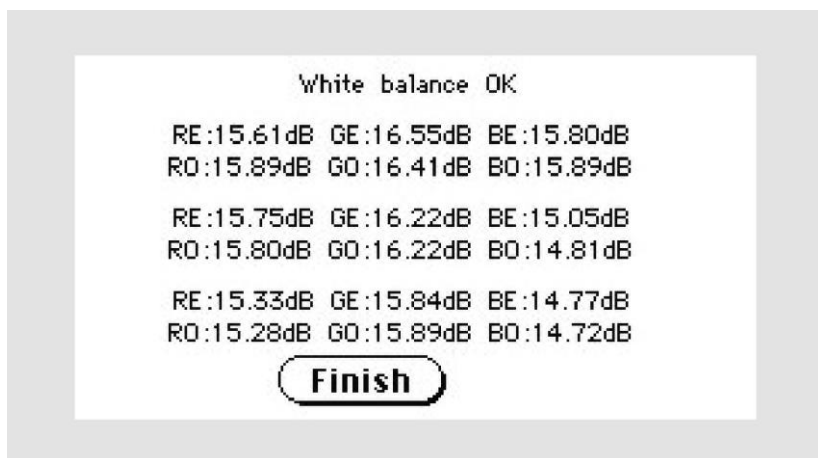


➤ Tippen Sie auf CONT..



Der Weißabgleich startet und die Kalibrierung wird durchgeführt. Während des Weißabgleichs wird ein rotierendes Symbol angezeigt. Die Testvorlage wird im Dokumenttransport vor und zurück transportiert. Der gesamte Weißabgleich dauert ca. 50 Sekunden.

Anschließend wird das Weißabgleichergebnis wie exemplarisch unten abgebildet angezeigt.



- Tippen Sie auf FINISH, um zum "Self Test 1" Menü zurückzukehren.
- ❗ Bei einem fehlerfrei durchgeführten Weißabgleich wird das Ergebnis mit dem Hinweis White balance OK angezeigt.
Ein fehlerhaftes Ergebnis wird Hinweis White balance Error angezeigt.
Führen Sie in diesem Fall den Weißabgleich erneut durch.

Gehen Sie nach erfolgreichem Weißabgleich wie folgt vor:

- Entnehmen Sie die Testvorlage.
- Lagern Sie die Testvorlage geschützt vor Tageslicht.
- Stellen Sie sicher, dass die Testvorlage nicht beschädigt, geknickt oder verunreinigt wird.

Lamp On/Off

- ❗ Diese Funktion ist für die Einrichtung des Gerätes nicht relevant.
- Drücken Sie auf der Bildschirmseite "Self Test 1" die Schaltfläche LAMP ON / OFF (4), um die LED-Lampen einzuschalten.

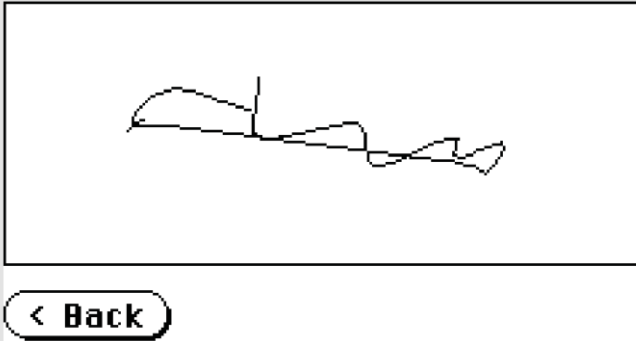
Die Lampen schalten ab, sobald die Schaltfläche nicht mehr gedrückt wird.

Touch Adjust durchführen

ACHTUNG!	
	<p>Die Funktion Touch Adjust darf nur von einem von Image Access zertifizierten Techniker durchgeführt werden, da sonst die Funktionsfähigkeit des Gerätes beeinträchtigt werden kann. Sie ist für die Einrichtung des Gerätes nicht relevant.</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Setzen Sie sich mit dem technischen Support der Image Access GmbH in Verbindung, siehe Abschnitt <i>Technischer Support</i> ab Seite 6.

Touch Test durchführen

i Diese Funktion ist für die Einrichtung des Gerätes nicht relevant.



- Tippen Sie auf der Bildschirmseite "Self Test 2" auf TOUCH TEST. Nach Auswahl dieser Funktion zeigt der Touchscreen eine leere Fläche.
 - Zeichnen Sie mit einem geeigneten Stift einige beliebige Zeichen auf den Touchscreen.
 - Prüfen Sie dabei die Übereinstimmung bzw. Abweichung zwischen Schreibposition und angezeigter Position.
- Ist die Abweichung zu groß, wiederholen Sie die in Kapitel TOUCH ADJUST beschriebene Justierung.

Stitch Test durchführen

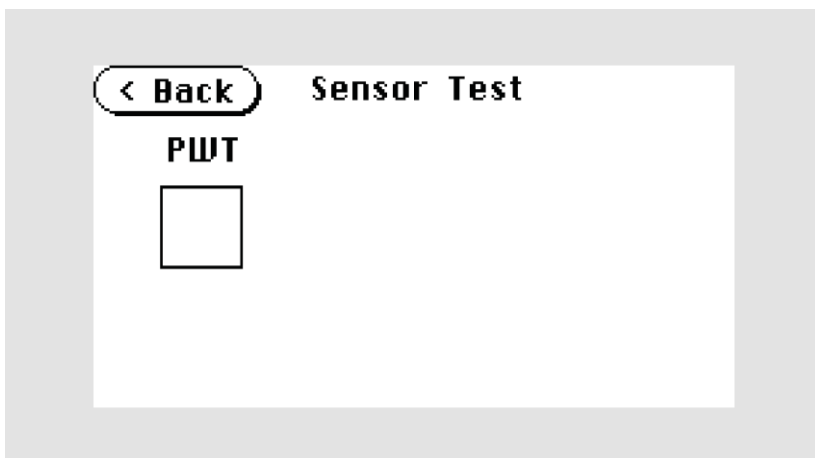
- ❗ Diese Funktion ist nur für von Image Access zertifizierte Techniker gedacht und für die Einrichtung des Gerätes nicht relevant.

EMV Test durchführen

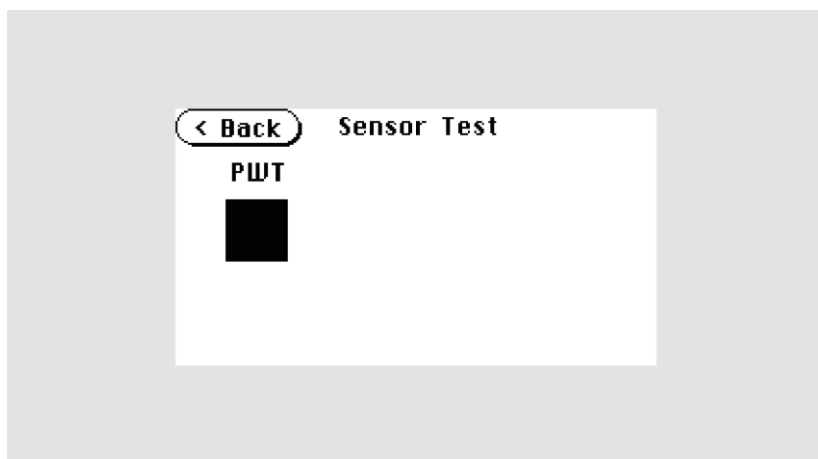
- ❗ Diese Funktion ist nur für von Image Access zertifizierte Techniker gedacht und für die Einrichtung des Gerätes nicht relevant.

Sensor Test durchführen

- ❗ Diese Funktion ist für die Einrichtung des Gerätes nicht relevant.
- Tippen Sie auf der Bildschirmseite "Self Test 2" auf SENSOR TEST.
- Führen Sie einen Bogen Papier, der die komplette Dokumentenbreite des Scanners abdeckt, in den Dokumententransport ein.



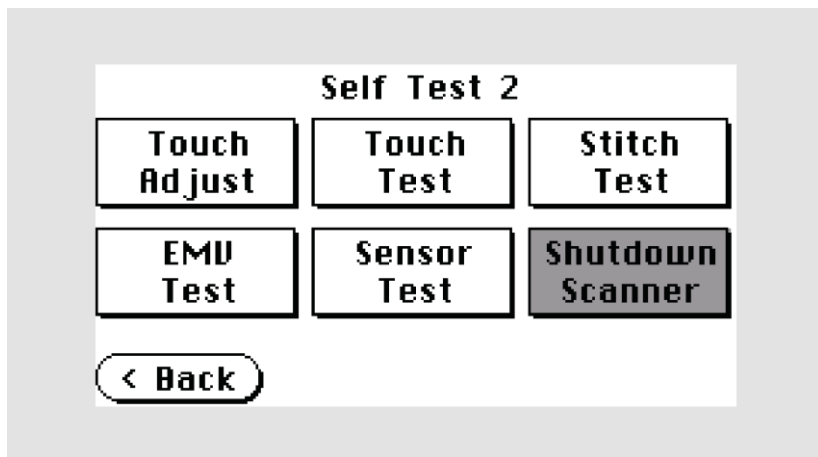
Kein Dokument durch den Sensor erkannt.



Dokument durch den Sensor erkannt.

Scanner in den Stand-by-Betrieb schalten

- Um den Scanner in den Stand-by-Betrieb zu schalten, drücken Sie auf der Bildschirmseite "Self Test 2" die Schaltfläche SHUTDOWN SCANNER.



Technische Daten

Scanner Spezifikation WideTEK® 36DS

Optisches System WideTEK® 36DS

Maximale Dokumentengröße	970 mm / 38,2 Zoll
Scanbreite	915 mm / 36 Zoll
Scanner Auflösung	1200 × 1200 dpi (optional 9600 × 9600 dpi interpoliert)
Optische Auflösung	1200 × 600 dpi
Pixelgröße	9,3 × 9,3 µm
Sensor Typ	3 x Tri-color CCDs, gekapselt und staubdicht
Farbtiefe	16 Bit Graustufen (interne Auflösung) 48 Bit Farbe (interne Auflösung)
Sensor Auflösung	67.500 Pixel (3 x 22.500)
Scanausgabe	24 Bit Farbe, 8 Bit Farbe indiziert, 8 Bit Graustufen, Bitonal, Halbton
Dateiformate	Multipage PDF (PDF/A) und TIFF, JPEG, JPEG 2000, PNM, PNG, BMP, TIFF (Raw, G3, G4, LZW, JPEG), AutoCAD DWF, JBIG, DjVu, DICOM, PCX, Postscript, EPS, Raw data

Beleuchtung WideTEK® 36DS

Lichtquelle	zwei Lampen mit weißen LEDs, integrierter optischer Diffusor
Aufwärmzeit der Lampe	keine. Sofort nach dem Einschalten max. Helligkeit.
Temperaturbedingte Änderung	keine
UV / IR Strahlung	keine
Lebensdauer der LEDs	50.000 Stunden (typ.)

Optisches System WideTEK® 36DS

Maximale Dokumentengröße	970 mm / 38,2 Zoll
Scanbreite	915 mm / 36 Zoll
Scanner Auflösung	1200 × 1200 dpi (optional 9600 × 9600 dpi interpoliert)
Optische Auflösung	1200 × 600 dpi
Pixelgröße	9,3 × 9,3 µm
Sensor Typ	3 x Tri-color CCDs, gekapselt und staubdicht
Farbtiefe	16 Bit Graustufen (interne Auflösung) 48 Bit Farbe (interne Auflösung)
Sensor Auflösung	67.500 Pixel (3 x 22.500)
Scanausgabe	24 Bit Farbe, 8 Bit Farbe indiziert, 8 Bit Graustufen, Bitonal, Halbton
Dateiformate	Multipage PDF (PDF/A) und TIFF, JPEG, JPEG 2000, PNM, PNG, BMP, TIFF (Raw, G3, G4, LZW, JPEG), AutoCAD DWF, JBIG, DjVu, DICOM, PCX, Postscript, EPS, Raw data

Umgebungsbedingungen

Umgebungstemperatur beim Betrieb	+5 bis +40 °C
Lagerungstemperatur	0 bis +60 °C
Relative Luftfeuchtigkeit	20 bis 80% (nicht kondensierend)
Geräuscentwicklung	≤ 35 dB(A) (Scannen) ≤ 25 dB(A) (Stand-by)

Elektrische Daten

Externe Netzteile

Eingangsspannung	100–240 VAC
Frequenz	47–63 Hz
Ausgangsspannung	24 VDC
Ausgangsstrom	6,25 A
ECO Standard	CEC Level VI

Scanner

Eingangsspannung	2 * 24 VDC
Stromaufnahme (abgesichert)	2 * max. 5 A

Leistungsaufnahme WideTEK® 36DS

Ruhemodus	≤ 0,5 W
Stand-by	ca. 10,4 W
Betriebsbereit	< 100 W
Scannen	< 190 W

Dokumentenspezifikation

Dokumentenlänge	bis zu 500 m / 20.000 Zoll ¹
Papiergrammatur	jede
Dokumentendicke	2,5 mm / 0,1 Zoll max.

¹Die maximale Dokumentenlänge hängt von der Scanauflösung und der Scanausgabe ab.

Abmessungen und Gewicht WideTEK® 36DS

Scanner (H × B × T)	248 x 1094 x 685 mm
Scanner mit Untergestell (H × B × T)	1070 x 1095 x 685 mm
Gewicht des Scanners	64 kg
Gewicht des Untergestells inklusive Papierfangkorb	18,5/20,7 kg
Transportbox (H × B × T)	470 x 1200 x 800 mm
Gewicht, versandfertig	80 kg
Transportbox BDL ² (H × B × T)	670 x 1200 x 800 mm
Gewicht, versandfertig	125 kg

² Bundle-Systeme

Ende des Dokumentes

